



Schüler auf der Jagd nach heißen Storys

Bezirksblätter Bruck veranstalten Workshop: „Eine Woche als Journalist“. S. 2/3

BEZIRKSBLÄTTER NIEDERÖSTERREICH • 29./30. MÄRZ 2023

MEINBEZIRK.AT/BRUCK-AN-DER-LEITHA

Eine ganze Woche im Journalismus

Die Bezirksblätter hielten in der HAK Bruck eine Workshop ab, um den Schülern die Medienarbeit zu zeigen.

VON CHRISTINA MICHALKA

BRUCK/LEITHA. Näher dran am Geschehen und spannende Geschichten aus der Region entdecken statt nur beim Schreibtisch sitzen und lernen – hieß es für die rund 20 Schüler der Medienklasse 4CK der „Business Education Bruck“. Die Bezirksblätter Bruck an der Leitha haben gemeinsam mit Lehrerin Ursula Reber einen Workshop an der Handelsakademie abgehalten und vom Redaktions-Alltag erzählt. Anschließend konnten sich die Schüler eine Woche lang selbst als Nachwuchs-Journalisten versuchen, in die Praxis eintauchen und

die Geschichten anschließend der Klasse präsentieren.

Redaktion in der Praxis

Die Bezirksblätter Niederösterreich publizieren wöchentlich 29 lokale Zeitungsausgaben. Die Redakteure stehen mit Gemeinden, Vereinen, Institutionen sowie mit Lesern in Kontakt, um Infos zu erhalten. Montags startet die Woche bereits mit der Druckabgabe der Zeitung. Anschließend geht es gleich mit der nächsten Ausgabe weiter. Themen werden vorbereitet und Pressetermine werden wahrgenommen. Mit den gesammelten Informationen werden Online- und Print-Berichte erstellt, bis die Zeitung Montagnachmittag wieder in Druck geht.

be.bruck macht Medien

Im Zuge des Workshops konnten die rund 20 Schüler der 4CK

auch selbst in den Journalismus hinein schnuppern. Sie fanden sich in Kleingruppen zusammen und überlegten sich spannende Themen aus der Region. Die Schüler interessierten sich unter anderem für die Freiwillige Feuerwehr, das Rote Kreuz, die Natur, Fußballvereine, regionale Produkte und historische

„Die Jugendlichen waren mit Eifer bei der Sache und haben alle Anregungen großartig umgesetzt.“

LEHRERIN URSULA REBER

Gebäude. Unter dem Motto „eine Woche als Journalist-in“ konnten sie Berichte, Interviews oder Reportagen verfassen. Abschließend präsentierten die Schüler ihre Projekte und erhielten Feedback. Lehrerin Ursula Reber ist sehr stolz auf ihre Schüler: „Die Jugendlichen wa-

ren mit Eifer bei der Sache und haben alle Anregungen großartig umgesetzt – als hätten sie nie etwas anderes gemacht. Das Beste ist, wenn die eine oder der andere nach dieser positiven Erfahrung den Beruf des und der Journalist*in in ernsthafte Erwägung zieht.“ Auch die Schüler sammelten positive Eindrücke und Erfahrungen beim Workshop: „Es war eine tolle Aufgabe diesen Artikel zu schreiben und es hat viel Spaß gemacht.“

EIS-KRITERIEN

Die Nachrichtenfaktoren mit den EIS-Kriterien beschreiben, welche Meldungen als „berichtenswert“ gelten. Einfachheit: einfache Nachrichten werden vorgezogen, Identifikation: Nähe zum Publikum, Sensation: dramatische und emotionale Sachverhalte



Die Bezirksblätter Bruck gaben den Schülern in zwei Unterrichtseinheiten Einblicke in den journalistischen Alltag.

Foto: Dr. Ursula Reber/be.bruck

NÄHERE INFOS

i Die Berichte der Schüler finden Sie auf meinbezirk.at/bruck-an-der-leitha

Foto:

